

## Curriculum Vitae

Mgr. Blanka Mouralová

### Überblick über bisherige Anstellungen:

- 2003 - 2007 Angestellte bei den Tschechischen Zentren (Kulturinstitute der Tschechischen Republik im Ausland), Teil des Außenministeriums der Tschechischen Republik, **Direktorin des Tschechischen Zentrums in Berlin** vom 1.10.2003 bis 30.6.2007.
- 2002 - 2003 neunmonatiger Arbeitsaufenthalt in Deutschland im Rahmen des Stipendienprogrammes der Robert Bosch Stiftung für junge Nachwuchsführungskräfte aus Mitteleuropa **Deutscher Bundestag**, Abteilung der zwischenparlamentarischen Beziehungen, **Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst Baden-Württemberg** mit einem Arbeitsaufenthalt beim auswärtigem Referat der Universität Konstanz und im Referat für Forschung der Universität Heidelberg.
- 1999 - 2001 Arbeit als Fachassistentin des Senators Daniel Kroupa, **Senat des Parlamentes der Tschechischen Republik**, Themen: Wissenschaft, Bildung, Kultur, Beitritt zur EU.
- 1998 - 2001 Unterricht an der Sozialwissenschaftlichen Fakultät der **Karlsuniversität Prag**, allgemeinwissenschaftliches Modul, Vorlesungen zur Einführung in modernes politisches Denken, Seminar über das Tschechische Parlament.
- 1995-1998 Redaktionsmitglied der **Zeitschrift Parlamentní zpravodaj/Parlamentnachrichten** (hrsg. von IDEU, Prag); verantwortlich für den Beitragsteil.

### Weitere Tätigkeiten:

Europäische Bewegung in der Tschechischen Republik

Bernard Bolzano Gesellschaft

„SKARB“ – Absolventenverein des Stipendienprogramms der Robert Bosch Stiftung für junge Nachwuchsführungskräfte aus Mitteleuropa.

### Ausbildung:

- 1995-1998 Magisterstudium Politologie, Sozialwissenschaftliche Fakultät der Karlsuniversität
- 1992-1995 Bachelorstudium der Politologie, Sozialwissenschaftliche Fakultät der Karlsuniversität Prag

### Auslandsstudium:

- 09/2001 - 07/2002 wissenschaftlicher Aufenthalt, University of California, Berkeley, USA.
- 01/2000 - 06/2000 sechsmonatiger Studienaufenthalt in Wien (außerordentliches einsemestriges Studium an der Wiener Universität, Gast im Institut für die Wissenschaften vom Menschen).
- 01/1997 – 05/1997 Forschungsaufenthalt in London - Stipendium Sasakawa Young Leaders Fellowship Fund und des Rektorats der Karlsuniversität.